



„Innviertler Panorama-Wanderung“ Eggerding

Die Gemeinden Eggerding, Mayrhof und Lambrechten liegen im nördlichen Innviertler Hügelland an der Grenze des Bezirkes Schärding und Ried i. Innkreis.

Die Wanderung führt über weite Wiesen, Felder und Wälder in intakter Natur, dabei kann man nicht nur Besonderheiten aus Fauna und Flora, sondern auch zahlreiche Kleindenkmäler wie Kapellen und Bildstöcke erleben.

Der Start der Wanderung erfolgt beim Sportzentrum Eggerding. Für die Stärkung ist bereits beim Start durch die Vereine aus Eggerding gesorgt. Die musikalische Begrüßung wird vom Musikverein Eggerding gestaltet.

Von Eggerding wandert man entlang eines Flurweges und durch einen Wald zum Dorf Mayrhof mit Hauskapelle und einem schön gestalteten Dorfplatz mit Infopoint. Anschließend wandert man entlang eines idyllischen Weges mit Blick ins Mühlviertel und in das benachbarte Bayern zur Station 1 bei der Gemeinde Mayrhof. Hier wird der Kultur und Verschönerungsverein Lebenswertes Mayrhof für das leibliche Wohl und Überraschungen sorgen. Sehenswert ist die Dorfkapelle Mayrhof (beliebte Familien und Taufkapelle) die nach Plänen des Künstlers Meinrad Mayrhofer gestaltet wurde.

Der Weg führt weiter zum höchsten Punkt der Wanderung zum Panoramablick auf 498m am Hochschacher (Station 2) Bei guter Sicht hat man einen hervorragenden Blick auf die Alpen mit Traun und Dachstein. Hier wird die Landjugend Eggerding/Mayrhof für Erfrischung sorgen. Der Weg führt über Tal und Berg den Ganslhang mit herrlicher Aussicht und einen Hang, ganz in weiß voller Gänse zum Schnatterhof (Gansl Stubm) der Familie Doblhamer zur Station 3. Die Familie Doblhamer hat sich für die Wanderer dazu einiges einfallen lassen.

Der Weg führt anschließend weiter zu Familie Duscher bei der man live beim Kernthema, der Mosterzeugung zusehen kann (Station 4). Hier wird Euch die Landjugend Lambrechten betreuen.

Nach ca. 10 km erreicht man die Mittagsrast in der Asphalthele Lambrechten mit Köstlichkeiten aus dem Innviertel, umrahmt von der Trachtenmusikkapelle Lambrechten und einem Stargast des ORF OÖ.

Nach der Mittagsrast geht es entlang des Schnatterweges vorbei an der 1000 jährigen Linde zum Feuerwehrhaus Kromberg Die FF Kromberg wird für die gute Betreuung der Wanderer sorgen. (Station 5)

Nach Kromberg führt der Weg vorbei beim Ökocamp Stummer mit 3 Badeteichen zum Rinder-Biohof Schusterbauer (Kurzwehnhart). Von dort geht die Wanderung zurück zum Ausgangspunkt nach Eggerding, wo nach 18,5 km für den gemütlichen Abschluss ausreichend gesorgt ist.

